

Laufende Projekte:

S c r i p t o r e s : Prof. R. Collins (Edinburgh) erachtet umfängliche Kontrollarbeiten am Editionstext der Zweitfassung der *Historia vel gesta Francorum* Fredegars, z.T. durch erneute Bibliotheksbesuche, für nötig, da die Qualität der ihm zur Verfügung stehenden Reproduktionen oft ungenügend sei. – Dr. R. Zingg kommt mit der Edition des von ihm als St. Galler Annalistik definierten, zuletzt noch um Notkers *Continuatio brevii* Erchanperti erweiterten Textcorpus gut voran und wird das Manuskript innerhalb der Laufzeit seines Stipendiums bis Ende Oktober 2013 einreichen können. – Prof. P. Chr. Jacobsen (Köln) hat vor allem an der Einleitung der durch Johannes von St. Arnulf verfassten *Vita* des Johannes von Gorze gearbeitet, mit deren Abschluss er im Frühjahr 2013 rechnet. – Herr Tremp teilt mit, dass ihm auch nach seinem Eintritt in den Ruhestand zum 1. November 2013 weiter eine Mitarbeiterin der Stiftsbibliothek zur Verfügung steht und er sich dann mit höchster Priorität den *Casus sancti Galli* Ekkehards IV. widmen wird. – Doz. Dr. T. Heikkilä (Helsinki) berichtet über die Entdeckung von zwei neuen Handschriften der *Vita et miracula s. Symeonis Treverensis* aus dem 11. Jh., die eine frühe Textstufe repräsentieren; nach der Erstellung eines Stemmas, das drei Textversionen scheidet, wird er die Hs. Épinal, Bibl. Mun. 147 der Edition zugrunde legen. – Dr. R. Pokorny hat für die drei von ihm in den Blick genommenen Chroniken (*Chronicon Wirzburgense*, *Chronicon Duchesne*, *Chronicon Suevicum universale*) Obertexte und Variantenapparate erstellt, Vorlagen bestimmt und arbeitet an einer Darstellung der Textgenese und -abhängigkeiten. Er hat hierzu zwei Aufsätze für das DA verfasst. – Frau Dr. V. Lukas hat das Editionsmanuskript der jüngeren *Translatio s. Dionysii Areopagitae* samt Einleitung und Übersetzung 2013 in den Druck gegeben; nach Abschluss dieses Projekts wird sie sich der *Libri duo de miraculis beati Emmerami* des Arnold von St. Emmeram annehmen. – Dr. Chr. Lohmer hat Revisionen in Text, Kommentar und Literaturverzeichnis zur Chronik Frutolfs von Michelsberg abgeschlossen und arbeitet weiterhin an der Einleitung. – Dr. St. Burckhardt, der das Projekt unter Leitung von Prof. St. Weinfurter (beide Heidelberg) bearbeitet, hat Edition und Übersetzung der *Vita* des Mainzer Erzbischofs Arnold von Selenhofen bis auf letzte Korrekturen abgeschlossen und plant die Einreichung des Manuskripts für 2013. – Prof. J. Johrendt (Wuppertal) ist, behindert durch universitäre Verpflichtungen, mit der Transkription der *Gesta Innocentii III.* aus Vat. lat. 12111 nicht in dem gewünschten